

**Vorlage zur Aufsichtsratssitzung der Ambulante Dienste Klarastift gGmbH vom
06.06.2013****Zu Top 5)****Entgegennahme und Beratung des Berichts über die Jahresabschlussprüfung mit seinen
Bestandteilen Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht**

Gemäß den Ausführungen des § 12 (3 d) des Gesellschaftsvertrags der Ambulante Dienste Klarastift gGmbH wird dem Aufsichtsrat zur abschließenden Prüfung, Entgegennahme und Beratung des Jahresabschlusses der Bericht des Wirtschaftsprüfers vorgelegt. Im Weiteren obliegt dem Aufsichtsrat nach abschließender Bewertung die Weiterleitung an die Stiftungskommission. Ausgehend vom Aufsichtsratsbeschluss wurde der Wirtschaftsprüfer, Dipl.-Kfm. Martin Kossen, Ahlhorner Str. 82, 27793 Wildeshausen, beauftragt, den Jahresabschluss zum 31.12.2012 zu prüfen. Die Bestandteile Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht werden durch den Wirtschaftsprüfer, Herrn Kossen, unter Einbindung des Geschäftsführers, Herrn Lucas, vorgestellt.

Beschlussfassung

Der Aufsichtsrat hat den Bericht über die Jahresabschlussprüfung vom 31. Dezember 2012 entgegengenommen und beraten. Der Aufsichtsrat schlägt der Gesellschafterversammlung vor:

1. Den vorgelegten Jahresabschluss der Ambulante Dienste Klarastift gGmbH zum 31.12.2012, der
 - a) In der Gewinn- und Verlustrechnung bei einem Umsatz von 1.862.271,16 €
und einem Jahresfehlbetrag von 39.953,72 €
 - b) in der Bilanzsumme mit 726.696,99 €
abschließt, festzustellen.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 39.953,72 € wird nach dem Vorschlag der Geschäftsführung mit den Rücklagen verrechnet.

Begründung

Die Leistungserbringung der Ambulante Dienste Klarastift gGmbH basiert schwerpunktmäßig auf den Finanzierungsangeboten der Sozialgesetzbücher V und XI. Insgesamt lassen sich 47,45 % den Leistungen der Pflegeversicherung (SGB XI) und 32,54 % denen der Krankenversicherung (SGB V) zuordnen. Der Umfang der komplementären und privaten Dienstleistungen lässt sich im Wirtschaftsjahr 2012 mit 2,24 % feststellen. Auch im Wirtschaftsjahr 2012 führt der Gesamtumsatz des Wirtschaftsbereichs „menue mobil“ zu einer ansteigenden Ertragsentwicklung. Der Bereich der Verhinderungspflege konnte im Wirtschaftsjahr 2012 leicht ausgebaut werden und stellt für die Zukunft ein weiterhin zu verfolgendes Dienstleistungsangebot dar.

Insgesamt erfolgt ein Anstieg des Ertrags von 137.499,90 € gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2011. Im Zuge der Ertragssicherung konnte der Anstieg durch den natürlichen Wegfall von Kunden in der Pflegestufe II und III nur schleppend fortgeführt werden. Insbesondere der geringe Zuwachs an Kunden in der Pflegestufe I und die Problematik der Personalgewinnung auf dem angespannten Pflegemarkt führten durch die Erhöhung der Mehrarbeits- und Überstunden sowie dem Einsatz von Fremdarbeitsfirmen zum ausgewiesenen Defizit. Die Gesamtpersonalkosten des Ambulanten Dienstes in Höhe von 1.617.900,00 € setzen sich aus den Personalaufwendungen in Höhe von 1.182.400,00 €, den Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen in Höhe von 411.600,00 € (Personalgestaltung Service GmbH und Leistungen der Sozialholding) sowie der externen Personalgestaltung (Fremdarbeitsfirma) in

Höhe von 23.900,-- € zusammen. Ebenso wurde die Entwicklung der Personalaufwendungen durch die tarifliche Erhöhung von 2,5 % im Wirtschaftsjahr 2012 beeinflusst.

Die Bilanzsumme der Ambulante Dienste Klarastift gGmbH beläuft sich für das Wirtschaftsjahr 2012 auf 726.700 €. Zum 31.12.2012 wird ein Eigenkapital in Höhe von 381,6 TEURO ausgewiesen.